

scheidet sich aus der warmen Lösung in hell orangeröthen, langen und sehr breiten Nadeln aus, die beim Abkühlen zerfallen und sich rasch in Aggregate annähernd quadratischer, rother Täfelchen verwandeln. Das Salz ist wasserfrei und schmilzt bei  $219^{\circ}$  unter Zersetzung.

0.2214 g Sbst.: 0.0652 g Pt.

$(C_8H_{15}N.HCl)_2PtCl_4$ . Ber. Pt 29.53. Gef. Pt 29.49.

### Berichtigungen.

- Jahrg. 33, Heft 3, S. 462, zwischen Zeile 21 u. 22 v. o. füge ein: »oder.«.
- » 33, » 3, » 492, Z. 14 v. u. lies: »wurden mit einem Mol.-Gew. Furancarbonsäureester gemischt und mit einem . . . « statt: »wurden mit einem . . . . «.
- » 33, » 3, » 493, » 6 v. o. lies: »1-Phenyl-3-furpyrazolon« statt: »1-Phenyl-3-furyl-pyrazolon«.
- » 33, » 3, » 494, » 15 v. o. lies: »Carpelan« statt »Corpelan«.
- » 33, » 5, » 796, » 7 v. u. lies: »Secunden« statt »Stunden«.